Produktserien

Planungsrelevante Informationen zu über 400.000 Bau-, Ausstattungs- und Einrichtungsprodukten.

Wassermanagement

Von SCHELL



SCHELL GmbH & Co. KG
Raiffeisenstr. 31
57462 Olpe
Deutschland

Tel.: +49 2761 892-0

info@schell.eu
www.schell.eu

Das SCHELL Wassermanagement SWS und seine Ergänzung SMART.SWS unterstützen den regelkonformen Betrieb einwandfreier Trinkwasser-Installationen. Armaturen in öffentlichen, halböffentlichen und gewerblichen Sanitärräumen werden per Funk und/oder Kabel intelligent vernetzt und gesteuert.
SMART.SWS bietet einen schnellen und komfortablen Überblick über die wichtigsten Betriebsparameter der SWS Anlagen: Per Fernzugriff können Analysedaten online und gebäudeübergreifend abgerufen und wichtige Statusmeldungen und Auswertungen geprüft werden. Damit lässt sich effizientes Wassermanagement sicher und digital realisieren.

eSCHELL Wassermanagemensystemt und SMART.SWS

Aus der Serie Wassermanagement von SCHELL



Das SCHELL Wassermanagement-System SWS vernetzt und steuert intelligent Armaturen vor allem in öffentlichen Sanitärräumen per Funk und/oder Kabel. Mit SMART.SWS können Nutzer per Fernzugriff online Analysedaten abrufen und wichtige Statusmeldungen und Auswertungen unterwegs prüfen.

SCHELL Wassermanagement-System SWS und SMART.SWS

SCHELL Wassermanagement-System SWS

Das Multitalent für vernetzte Sanitärarmaturen

Betreiber, Investoren, Sanitärinstallateure, Planer oder Facility Manager suchen nach Lösungen zum effizienten und sicheren Umgang mit Trinkwasser, insbesondere bei großen Objekten, als Bestandsimmobilie oder Neubau. Wie gewährleiste ich dauerhaft einen hygienisch einwandfreien Betrieb der Trinkwasser-Installation? Wie steuere ich Armaturen und Wartungseinsätze produktiv und wirtschaftlich? Gibt es Management-Systeme, die zu meiner Gebäudeleittechnik passen?
Mit dem **Wassermanagement-System SWS** von SCHELL lassen sich Armaturen vor allem in öffentlichen Sanitärräumen per Funk und/oder Kabel intelligent vernetzen und steuern.



Die Vorteile

- **sicher**: größtmögliche Trinkwasser-Hygiene bis zur Entnahmestelle durch automatisierte Hygienespülungen und zentral gesteuerte thermische Desinfektionen
- **effizient**: energetische und wirtschaftliche Optimierung durch gezielte Steuerung von Wassermengen und Einbindung in Gebäudeleittechnik
- **benutzerfreundlich**: intuitive Bedienung über browserbasierte Software mit gängigen PCs, Tablets und Smartphones

eSCHELL Wassermanagemensystemt und SMART.SWS

Aus der Serie Wassermanagement von SCHELL

- **vielseitig**: Funktionen zur Analyse und lückenlosen Dokumentation, zur Erstellung von Raumplänen, Gruppenbildung u. v. m.
- **intelligent**: zentrale Steuerung von Armaturenparametern über Wassermanagement-Server
- **praktisch**: System mit wenigen Bauteilen verhindert Fehlbestellungen und ermöglicht schnelle Inbetriebnahme
- **global**: mit SMART.SWS weltweit alle Gebäude auf einen Blick mit intelligentem Monitoring und automatischen Reports

SCHELL SMART.SWS

Wassermanagement per Fernzugriff global im Blick

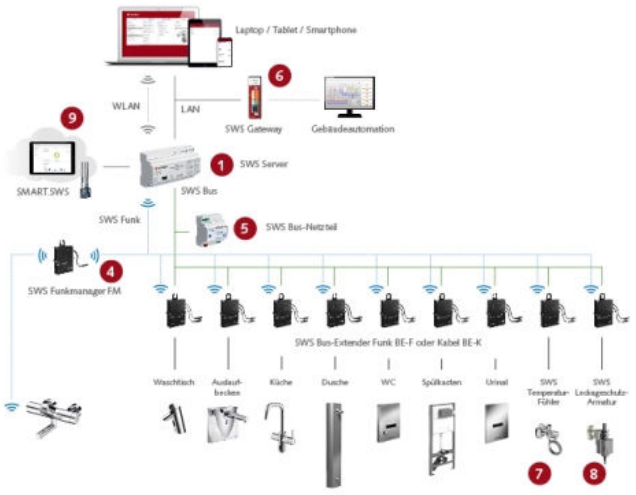
Mit SMART.SWS, der innovativen Ergänzung des einzigartigen Wassermanagement-Systems SWS, hat SCHELL Trinkwassermanagement erneut revolutioniert. Durch SMART.SWS können Nutzer per Fernzugriff online Analysedaten abrufen und wichtige Statusmeldungen und Auswertungen unterwegs prüfen. Man hat weltweit Zugriff auf die Gebäude und immer den Überblick. Im übersichtlichen SMART.SWS Dashboard werden Wasserverbräuche, Stagnationsspülungen und mehr aufgeführt. Über den Online-Service können zum Beispiel Hygienespülungen ganz einfach konfiguriert werden. Bei Bedarf können Einstellungen jeder einzelnen Armatur angepasst werden. Durch die Überwachung der Betriebsparameter (VDI 6023) hat der Nutzer stets die volle Kontrolle.



SCHELL SMART.SWS

Systemkomponenten

SWS ermöglicht die Vernetzung, Steuerung und Überwachung der zugehörigen elektronischen SCHELL Armaturen über einen zentralen Wassermanagement-Server und die dafür entwickelte intelligente Software. Es funktioniert nach dem Prinzip: wenige Bausteine – viele Möglichkeiten. Steuerbar sind elektronische Waschtisch-, Dusch-, WC- und Urinal-Armaturen von SCHELL. Die Installationen lassen sich per Kabel und/oder über Funk mit entsprechenden Bus-Extendern vernetzen. Pro Server können bis zu 64 Teilnehmer (Teilnehmer = Bus-Extender) vernetzt werden. Über Gateways besteht die Möglichkeit, das System in die vorhandene Gebäudeautomation zu integrieren.



SWS Systemkomponenten

eSCHELL Wassermanagemensystemt und SMART.SWS

Aus der Serie Wassermanagement von SCHELL



Der Server

Das Herzstück des Systems ist der SWS Server mit seiner intelligenten Software. Sie ist zuständig für die zentrale Einstellung der Armaturenparameter, Stagnationsspülungen, Durchführung der thermischen Desinfektion sowie für Analyse und Dokumentation. Die Daten der bis zu 64 Teilnehmer werden mittels Funktechnik oder per Bus-Kabel übertragen. Der SWS Server lässt sich via SWS Gateways von einem übergeordneten Gebäudemanagement-System ansteuern. Die Einbindung in die vorhandene Leittechnik wird seitens eines System-Integrators vorgenommen. In größeren Gebäuden können mehrere Wassermanagement-Systeme SWS parallel betrieben werden.



Der SWS Bus-Extender Kabel BE-K

Der Bus-Extender Kabel überträgt die Daten von der Armatur zum SWS Server und zurück via Kabel bis zu einer Länge von 350 m (in Summe der Kabel dürfen maximal 1.000 m erreicht werden). Dasselbe Kabel dient der Spannungsversorgung von BEK und Armatur.



Der SWS Bus-Extender Funk BE-F

Der Bus-Extender Funk sorgt für eine kabellose Übertragung der Daten zwischen SWS Server und elektronischer Armatur. Die Spannungsversorgung erfolgt alternativ über das Batteriefach der Armatur oder über ein Netzteil. Der Bus-Extender Funk fungiert bei Versorgung mit Netzspannung auch als Repeater (Mesh-Funknetzwerk).



Der SWS Funkmanager FM

Der Funkmanager dient zur Überbrückung größerer Funkstrecken. Er fungiert als Repeater und wird über ein Netzteil betrieben.

eSCHELL Wassermanagemensystemt und SMART.SWS

Aus der Serie Wassermanagement von SCHELL



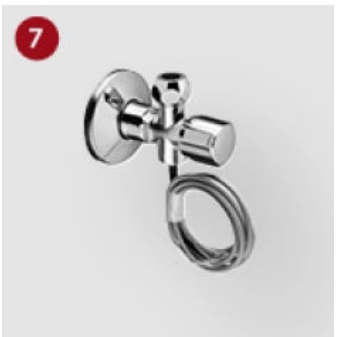
Das SWS Bus-Netzteil 30 V

Das Bus-Netzteil beliefert alle verwendeten Bus-Extender Kabel und die darüber vernetzten Armaturen sowie den SWS Server mit Strom.



Die SWS Gateways

Die Gateways ermöglichen die Einbindung des Wassermanagement-Systems SWS in die Gebäudeleittechnik. Ein Gateway übersetzt das SWS Protokoll in das gewünschte Standard-Bus-Protokoll. Je nach Protokoll und Anzahl der benötigten Datenpunkte stehen Ihnen verschiedene Ausführungen zur Verfügung. Pro eingebundenem SWS Server wird ein SWS Gateway benötigt.



Die SWS Temperaturfühler

Die SWS Temperaturfühler erfassen die Wassertemperatur, wodurch Hygienespülungen gesteuert und Temperaturen dokumentiert werden können. Zur Übermittlung der Temperaturdaten werden die Temperaturfühler über den Bus-Extender der Armatur oder direkt mit einem eigenen Bus-Extender in das SWS Netzwerk integriert.



Die SWS Leckageschutz-Ventile

Das SWS Leckageschutz-Ventil verhindert Wasserschäden außerhalb der Gebäudenutzungszeiten und schützt gleichzeitig die Trinkwasserhygiene. Es sperrt die Wasserzufuhr zentral oder in Teilbereichen in Zeiten, in denen ein Gebäude nicht genutzt wird, zum Beispiel nachts, am Wochenende oder in den Ferien. Für Stagnationsspülungen öffnet und schließt es automatisch. Nutzungs- und Schließzeiten können mittels Kalenderfunktion komfortabel programmiert werden.

eSCHELL Wassermanagemensystemt und SMART.SWS

Aus der Serie Wassermanagement von SCHELL



SMART.SWS

Mit SMART.SWS, der innovativen Ergänzung des Wassermanagement-Systems SWS, können Nutzer online Analysedaten abrufen und wichtige Statusmeldungen und Auswertungen gebäudeübergreifend prüfen – ganz egal, wo sie sich aufhalten.